

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Eine sprachliche Bemerkung

Eine sprachliche Bemerkung. *)

Von J. Benedey.

„Sprich und ich sage Dir wer Du bist!“ Ein Wort genügt wenn dieß Wort eines der Lebens-elemente des Volksgeistes andeutet. Die Romanen, die Germanen, und die Slaven sind heute die Hauptstämme Europa's. Der Gedanke, Gott ist eines der Urelemente des geistigen Lebens der Menschen und der Völker. Bei diesem Worte aber könnte man den Geist der Völker beschwören und würde ihn erkennen, die romanische, die französische Sprache antwortet Dieu, und denkt dabei Ruhm, Glanz, Genuß, (Dieu, Aios, Deus. Sanskrit, Dios was glänzt und erquidt), die Sprache der Slaven antwortet Bog, und denkt an Glück und Reichthum, (Bog, Gott und Reichthum; Indisch Bhagas, (Glück, Geschick,) die der Deutschen endlich sagt Gott, und denkt an Alles was Gut und Rein ist. (Gott — Gut. Sanskrit: Cuddhas. Rein, Tugendhaft.)

Nutzen der Vögel für den Ackerbau.

In Amerika weiß man den Nutzen, welchen die meisten Vögel dem Ackerbau gewähren, besser zu schätzen, als dieß in Europa im Allgemeinen der Fall ist. Ein amerikanischer Naturforscher, Herr Barton, hebt in seiner Naturgeschichte von Pensylvanien die Vortheile hervor, welche dem Landmanne die meisten Arten von Singvögel, und selbst der Raubvogel, durch Vertilgung der Raupen und des Ungeziefers gewähren, und führt viele Beispiele dafür an. Eigentlich schädlich sind den Feldern nur Raben und Tauben; doch kann man ja die Zahl der Tauben leicht auf eine bestimmte Zahl in allen Dörfern und Ortschaften beschränken, und selbst die Tauben, die freilich den Saaten besonders gefährlich sind, fressen auch viel Samen von Unkraut und reinigen so doch auch die Aecker mit, die sie sonst nur zu oft arg verwüsten. Auch der Eisvogel, der den Bienen besonders feind ist, ihnen nachstellt und sie verschlingt, wenn sie mit

*) Aus dem trefflichen Buche dieses ehrenwerthen Mannes: Die Deutschen und Franzosen nach dem Geiste ihrer Sprachen und Sprichwörter. Feidelberg 1842.